

tute die thematische Gestaltung und die Wirksamkeit der marxistisch-leninistischen Literatur ein.

2. In den Zeitschriften «Einheit» und «Neuer Weg», in der Literaturbeilage des «Neuen Deutschlands» sowie in der Sendung von Radio DDR II «Aktuelle Buchumschau» sind wichtige Neuerscheinungen der marxistisch-leninistischen Literatur systematischer und ausführlicher zu besprechen.

3. Der Dietz Verlag gibt einmal im Quartal das «Mitteilungsblatt für den Literaturobmann» heraus, in dem die Grundorganisationen über wichtige Neuerscheinungen der marxistisch-leninistischen Literatur und deren Leserkreis informiert werden.

Der Dietz Verlag stellt darüber hinaus den Bezirks- und Kreisleitungen ausführliche Annotationen und Inhaltsangaben der in Vorbereitung befindlichen Parteiliteratur zur Verfügung. Auf dieser Grundlage organisieren diese die Vorausbestellungen an Literatur durch die Grundorganisationen über den Volksbuchhandel. Mit dem Ziel, die Literaturarbeit in der Parteipresse, in den Parteizeitschriften und im Rundfunk zu verbessern, richtet der Dietz Verlag einen Rezensionssdienst ein. Seine Aufgabe ist es, den genannten Presseorganen Rezensionen über die von ihm herausgegebene Literatur zur Verfügung zu stellen.

Es ist notwendig, daß die Genossen des Dietz Verlages verstärkt wissenschaftliche Methoden anwenden, um den Bedarf an Parteiliteratur real zu bestimmen.

4. Für wichtige aktuelle politische Literatur, deren Studium in den Grundorganisationen schnell zu organisieren ist, wird die Auflagenhöhe von den Abteilungen Agitation und Propaganda des Zentralkomitees über die Bezirks- und Kreisleitungen ermittelt. Solche Literatur wird wie bisher von den Bezirks- und Kreisleitungen bestellt und von den Grundorganisationen in den Volksbuchhandlungen bezogen und abgerechnet.

5. Die Genossen der Hauptverwaltung Verlage und Buchhandel beim Ministerium für Kultur und die Genossen der Zentralen Leitung des Volksbuchhandels helfen den Volksbuchhandlungen, die Werbung für die politische Literatur zu verstärken. Sie haben zu gewährleisten, daß die Volksbuchhandlungen die Erstbestellungen an Parteiliteratur in einer solchen Höhe vornehmen und eine solche Bestandshaltung betreiben, daß die sofortige und volle Lieferfähigkeit an die Grundorganisationen garantiert wird.

Die Prämienordnung im Volksbuchhandel ist so zu verändern, daß im Rahmen der operativen Quartalsplanung die Mittel für den Betriebs-